

BAUBESCHREIBUNGEN

INNENPUTZ
AUSSENPUTZ
TADELAKT

EIGENSCHAFTEN

UNILIT 10 ist ein mineralischer Haftmörtel als Fertigmischung/Sackware, hergestellt aus natürlichem hydraulischem Kalk als Binder und ausgewählten Zuschlagstoffen mit entsprechender Korngröße.

UNILIT 10 hat eine langsame aber ausgeprägt hohe Haftfähigkeit, eine hohe Plastizität, einen geringen Anteil wasserlöslicher Salze und eine ausgezeichnete Dampfdurchlässigkeit. Dieser natürlich hydraulische Kalkmörtel ist sehr stabil und optimal dafür geeignet, Probleme mit feinen Mikrorissen und zu schnellem Austrocknen zu vermeiden. Der natürliche hydraulische Kalk, verwendet als Bindemittel, entspricht der Europäischen Norm EN 459-1. Der Mörtel **UNILIT 10** entspricht der europäischen Norm UNI EN 998-1.

EINSATZBEREICH

UNILIT 10 wird als Haftbrücke angewendet. Verbessert das Haftprofil bei stark beschädigtem Untergrund, wie veraltetes, pulverisiertes Mauerwerk, oder gering absorbierenden Oberflächen, wie glatter Beton, blaues Hartgestein oder Granit, auch für wasser- und/oder salzgesättigten Untergrund.

TECHNISCHE DATEN

Korngröße	max. 4 mm
Spezifisches Trockengewicht	ca. 1600 kg/m ³
Druckfestigkeit (EN 1015-12)	> 0.6 N/mm ²
Wasserdampfdiffusions-Widerstand (μ)	10
pH	
frische Mörtelpaste	> 10.5
harte Mörtel	~ 7
Feuerklassifizierung (EN 13501)	A1
Verhältnis Wasser/Unilit 10	0.25 l/kg
Mischungszeit	3 à 5 Minuten
Verbrauch	2.5 - 3.5 kg/m ²
Verpackt in Papiersäcken a	30 kg
Farbe	beige

ANWENDUNG

Vorab den Untergrund von losen Teilen, Staub und Fett reinigen, dann leicht befeuchten. Der Untergrund darf nicht gesättigt sein, weil das die Haftung stark vermindert. In der Betonmischmaschine 1 Sack Kalkmörtel (30 kg) unter Zugabe von 7 - 8 Litern sauberen Wasser mischen, bis sich ein weicher und cremiger Mörtel ergibt (max. 3 bis 5 Minuten). Die Verarbeitungszeit beträgt circa 2 Stunden. Der Mörtel wird per Hand oder mechanisch zu einer nicht deckenden Schicht (ca. 70% der Gesamtfläche). Die Trocknungszeit beträgt im Minimum 4 Stunden. Den Mörtel nicht auftragen bei weniger als +5°C, ebenso wenig bei Nebel oder auf angefrorenen Untergrund.. Bei sonnigen und trockenen Perioden zu schnelles Austrocknen der frischen Mischung vermeiden. Vor Frost und starker Sonneneinstrahlung während der ersten 48 bis 72 Stunden nach dem Auftrag schützen.

Die Verwendung von Luftentfeuchtern und Heißluftgebläsen ist während des Trocknungsprozesses des Mörtels verboten.

LAGERUNG

Ist der Untergrund mit einem Imprägnierungsprodukt behandelt (Silikone, Siloxane oder Ähnliche) worden, fragen Sie bitte vor der Anwendung unsere technische Beratung.

Die Sackware ist mindestens 6 Monate haltbar, wenn diese in der originalen, luftdichten Verpackung an geeignetem Ort kühl und trocken gelagert und vor Frost und übermäßiger Erwärmung geschützt wird.

Diese Technische Merkblatt abbrecht und ersetzt alle vorherige.
Alle Angaben erfolgen nach unserem besten Wissen und Gewissen und verstehen sich vorbehaltlich eventueller Weiterentwicklungen oder Veränderungen unserer Produkte. Wir garantieren die gleichbleibende Qualität unserer Produkte, können aber keine Haftung bzw. Verantwortung übernehmen für deren fachgerechte Anwendung. Bei eventuellen Unklarheiten oder Unsicherheiten hinsichtlich des Untergrundes und/oder dessen Vorbehandlung kontaktieren Sie bitte unsere technischen Spezialisten in unserer Serviceabteilung.